

## Die Krause am Hals

Die Krause am Hals

Du lieber Himmel! Schon halb acht!  
VERSchlafen! Eben erst erwacht...  
Die Schule fängt Punkt acht Uhr an –  
Wieso – bin heut so spät ich dran?

Wo steckt wohl mein Ranzen bloß?  
Bin doch grad 12 – obwohl recht groß...  
Apropos „Groß“ – just ich entdecke –  
Ein MONSTER! Kopf klebt an der Decke!

„MONSTA?! Ihnen wird ick helfen!  
Zwar zähle ick nich zu die Elfen!  
Det ick 3 Meta lang bin fast –  
Det ham Sie Knallkopp ja vafasst!“

Liebe Frau Riesin – ich muss gestehn –  
Ich kenn sie nicht – noch nie gesehn...  
„Janz klara Fall! Jedächtnisschwund!  
Ick jeh der Chose uffn Jrund!“

Für hundert Euro „Weiß – nix – Geld“  
Hat Krause selbst sich eingestellt!  
(Denn „Bertha Krause“ sei ihr Name –  
So dröhnte die Giganten – „Dame“...)

„Ick jlobe det ick nu bejreife!  
Wat hamSe da am Hals?! Ne Schleife?!  
Die Flieje die muss sofort weck!  
Keen Wunda det Se völich jeck!“

FRAU KRAUSE! Lassen Sie mich los!  
„Ick wollt den doofen Binda bloß!  
Nu sinSe wieda wie vorher!  
Ooch bekloppt! Nur nich so sehr!“

Diesen Fall ich nicht begreife –  
Der Täter war bloß meine SCHLEIFE?  
„ZEITSCHLEIFE! Noch nie jehört?!“  
(Die Krause auf Krawatten schwört...)

© axel.englert@gmail.com

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)